

# Fumetto

*int. comix-festival luzern* 16-24 April 05

## raffinerie – zürcher street culture

Das Zürcher Musik-, Coresport- und Künstlermagazin WORD ist eine Plattform für junge Kreative, deren Wurzeln in der Street Culture liegen. Um diese Plattform zu erweitern, inszenierte das Magazin im Sommer 2004 die Ausstellung Word-less, in der heutige Kunst von einer verblüffenden Bandbreite zelebriert wurde: Die Vielfalt der Ansätze – von Malerei über Grafik, Graffiti, Fotografie bis hin zu Comics und vielem mehr – führte jeden Versuch einer Definition, beziehungsweise eines Labels ad absurdum.

Die Raffinerie, das kreative Kollektiv hinter dem WORD-Magazin und Initiatorin der Ausstellung, hielt sich dabei im Hintergrund. Aber am Fumetto soll die Raffinerie selber im Rampenlicht stehen.

Reto Ehrbar, Sebastian Försch, Donovan Gregory, Christian Haas, Nenad Kovacic, Gian-Paul Lozza, Sarah Parsons und Monica Pozzi sind ausgebildete GrafikerInnen und IllustratorInnen, die in der Skater- und Snowboarder-Szene gross geworden sind und sich nun, umgeben von Gleichgesinnten und Freunden, als stolze Besitzer einer eigenen Firma wiederfinden, die Coolness und Street Credibility mit wachsendem Erfolg paart. Die Raffinerie, so das Selbstverständnis der Kreativen, sei "etwas Industrielles, kommt aus raffinieren, wie Öl, was Explosives machen, was verändern, verfeinern oder raffinieren. Dazu ist es ein geografischer Name: Ich gehe in die Raffinerie."

Kunstbücher, Corporate Identities, Logos, Swiss Inflight Magazine, Albin Bretter & Bekleidung, Seed's Artist Collection, Eleven, Darius's Promodell von Nidecker, Fibretech Slalombretter, die gesamte SigSagSug Kommunikation sind nur einige Projekte und Produkte, die in der Raffinerie entwickelt wurden und werden. Durch ihre professionelle und leidenschaftliche Art Projekte anzugehen erwarben sie sich über ihre Szene hinaus schnell einen guten Ruf. Heute ist die 1999 gegründete Firma in der europäischen Kunst- und Grafikerszene ein Begriff.

Mit dem WORD Magazin haben sie ein Medium geschaffen das den unterschiedlichsten Street-Art-Künstlern die Möglichkeit bietet, ihre Werke vorzustellen. «Wir wollten in der Schweiz einen Nährboden für diese Kunst schaffen, Connections nutzen und den Leuten zeigen, was wir in der Freizeit machen. Wir wollen dazu beitragen, dass unsere Kunst hier so anerkannt wird wie im Ausland." Street Art ist in der Raffinerie allerdings ein offener und weit gefasster Begriff: "Kunst kann so unterschiedlich interpretiert werden. Was für mich Street Art ist, ist es vielleicht nicht für den sie gemacht hat."

[www.raffinerie.com](http://www.raffinerie.com) [www.wordless.ch](http://www.wordless.ch)

[www.fumetto.ch](http://www.fumetto.ch)